

## JOURNEY Bundesweit

### DIE SICHERE ERTRAGSTOUR

JOURNEY zeigt in 3-jähriger Wertprüfung in allen Regionen Deutschlands ihr hohes bis sehr hohes Ertragspotential. JOURNEY ist robust und besitzt sehr ausgewogene Resistenzeigenschaften mit einer überdurchschnittlichen Ramulariatoleranz. Darüber hinaus verfügt die Sorte über eine gute Strohstabilität. Der hohe Marktware- und Vollgersteanteil wird durch ein zuverlässiges Hektolitergewicht bei gleichzeitig guter Kornausbildung erreicht. Die ausgezeichneten Qualitätseigenschaften von JOURNEY bieten eine hohe Vermarktungssicherheit.

### VORTEILE VON JOURNEY

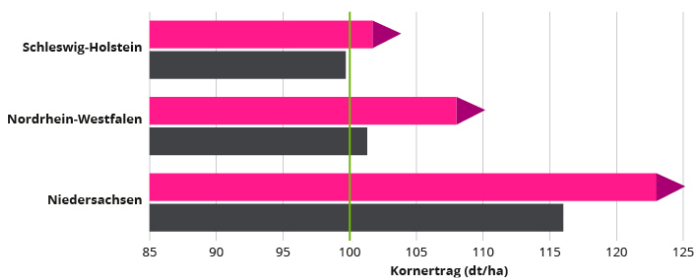
- Sehr hohes Ertragspotential (APS 8/8)
- Breites Resistenzspektrum gegenüber allen wichtigen Krankheiten
- Herausragende Ramulariatoleranz
- Besonders ausgewogene Strohstabilität
- Hohe Vermarktungssicherheit durch zuverlässiges Hektolitergewicht und hohe Marktware- wie Vollgersteanteile (jeweils APS 7)
- Resistent gegenüber Gelbmosaikvirus (GMV)

### BESCHREIBENDE SORTENEIGENSCHAFTEN

|                 |                  |
|-----------------|------------------|
| Nutzung         | Futter           |
| Qualität        | Mehrzeilig       |
| Ertragstyp      | Kompensationstyp |
| Reife           | mittel-spät      |
| Bestandesdichte | niedrig          |
| Kornzahl/Ähre   | hoch             |
| TKM             | mittel-hoch      |
| Wuchshöhe       | mittel-lang      |
| Standfestigkeit | mittel           |
| Kornertrag      | hoch-sehr hoch   |

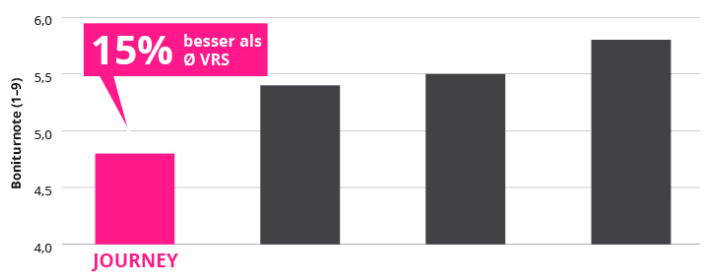
### ERGEBNISSE AUS DER PRAXIS

JOURNEY – ERTRÄGE DER SPITZENKLASSE IM NORDWESTEN



Quelle: Bundessortenamt. Ergebnisse der Wertprüfung mit Wintergerste 2015-2017, NI, NRW, SH. Behandelte Stufe, mehrjährig. Im Vergleich zum Mittel der VRS.

JOURNEY – ÜBERDURCHSCHNITTLICHE RAMULARIATOLERANZ



Quelle: Bundessortenamt. Zusammenfassender mehrjähriger Prüfungsbericht Wintergerste 2015-2017. Im Vergleich zu den Verrechnungsorten = KWS Meridian, California, Wootan.

Alle Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr. Die dargestellten Daten und Grafiken geben Erkenntnisse wieder, die im Rahmen von Landessortenamt, Wertprüfungen und eigenen Versuchen gewonnen wurden. Selbst bei größter Sorgfalt können wir nicht garantieren, dass diese Ergebnisse unter allen Praxisbedingungen wiederholbar sind. Sie können daher nur als Entscheidungshilfen dienen.

# PROFITIPPS FÜR IHREN ERFOLG MIT JOURNEY

**Produktionsziel** Hohe bis sehr hohe Erträge mit sicherer Qualität zur Eigenverwertung oder Vermarktung.

**Ertragstyp** Kompensationstyp.

**Standorteignung** Für alle Standorte geeignet.

**Saatzeit** Flexible Saatzeit.

Frühsaateignung.

Extreme Spätsaaten vermeiden.

**Aussaatzstärke**

| Saatzeitpunkt | Saatstärke                |
|---------------|---------------------------|
| Früh          | 260-290 Kö/m <sup>2</sup> |
| Normal        | 290-350 Kö/m <sup>2</sup> |
| Spät          | 350-380 Kö/m <sup>2</sup> |

**Düngung**

| Zeitpunkt   | EC-Stadium | Düngung       |
|-------------|------------|---------------|
| Bestockung  | 21-25      | 40-60 kg N/ha |
| Schossen    | 30-32      | 40-60 kg N/ha |
| Spätdüngung | 39-49      | 30-50 kg N/ha |

Die Gaben sollten an Bodenvorräte, Standort, Bestandesentwicklung und Ertragsziel angepasst werden.

**Wachstumsregler**

| Ertragserwartung          | EC-Stadium  | Aufwandmenge   |
|---------------------------|-------------|--|
| Hoch,<br>hoher Lagerdruck | 31-32<br>37 | 0,4-0,6 l/ha Moddus<br>0,3 l/ha Medax Top + 0,2<br>l/ha Cerone |
| Gering                    |             | Nicht nötig  |

Je nach Bestandesentwicklung, Standort und Witterung.

**Pflanzenschutz** Pflanzenschutzwarndienst beachten!

JOURNEY verfügt über eine ausgewogene Blattgesundheit. In der Regel reicht eine Fungizidbehandlung aus.

**Sortenprofil**

Ertragsstarke, robuste Sorte mit ausgewogenen agronomischen Eigenschaften und Resistenzen. Zuverlässiges Hektolitergewicht für eine sichere Vermarktung.

Alle Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr. Die dargestellten Daten und Grafiken geben Erkenntnisse wieder, die im Rahmen von Landessortenversuchen, Wertprüfungen und eigenen Versuchen gewonnen wurden. Selbst bei größter Sorgfalt können wir nicht garantieren, dass diese Ergebnisse unter allen Praxisbedingungen wiederholbar sind. Sie können daher nur als Entscheidungshilfen dienen.